

Erscheint täglich
früh 6^½ Uhr.

Redaktion und Expedition
Johannesstraße 33.
Sprechstunden der Redaction:
Montag 10—12 Uhr,
Mittwoch 5—6 Uhr.
Gute Nachrichten bis 10 Uhr.
Gute Nachrichten bis 10 Uhr.
Gute Nachrichten bis 10 Uhr.

Gebühren der für die nächstfolgende
Nummer bestimmten Anzeige zu
Bodenlagen bis 3 Uhr Nachmittags,
an Sonn- und Feiertagen bis 10 Uhr.

In den Filialen für Auf.-Annahme:
Otto Niemeyer, Universitätsstraße 21.
Louis Löbel, Katharinenstraße 18, p.
nur bis 10 Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nº 44.

Freitag den 13. Februar 1885.

79. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Das 4. Stück des diesjährigen Reichstagsblattes ist bei
und eingangen und wird bis zum 3. März dieses
Jahres auf dem Rathausbühne zur Einsichtnahme öffentlich
ausgestellt.

Dieselbe enthält:
Nr. 1582. Allerhöchster Erlass, betreffend die Einführung
eines vereinfachten Liquidationsverfahrens hinsichtlich
des Dienstes für Kantone, Städte und Marsch-
quartiere. Von 20. Januar 1885.

Leipzig, den 10. Februar 1885.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Raumbiegel.

Bekanntmachung.

Die Riebung des Sozialen am Samstag 1. April 1885
bis Ende März 1886 soll unter den zur Güte und Unterordnung
ausliegenden Kontroll-Verbindungen in Subsumtion an leistungsfähige
Gesellschaften übergeben werden, und zwar circa
118 Kir. verschiedene trauten Gesellschaften,
22 " Nagacumehl,
250 " Brode,
40 " Schmalz,
150 " Fleischwaren,
18 " Spezialia,
125 Gestalter Brauerei und
2000 Portionen Bier, inländisches Getränk.
Berichtigung: mit der Auschrift „Verbindungs-Artikel“ ver-
sehenen Chancen sind bis zum 20. Februar a. c. Vermittelt
10 Uhr, zu welcher Zeit die Termine stattfinden, postieren zu
eingehenden.

Leipzig, 12. Februar 1885.

Mitgl. Garnison-Kazett.

Bekanntmachung.

Denjenigen Grundstückseigentümern, bei Garteneigentümern,
welche ihre Bäume, Sträucher, Hecken etc. bis jetzt nicht oder
nicht genügend haben von Kaufmännern überlassen lassen, wird
hierzu unter Hinweis auf die Bestimmung von § 363²
des Reichstagsabgabebuchs die Verpflichtung von Geldstrafe
bis zu 60 Mark oder entsprechender Haft aufgetragen,
angefängt und längstens bis Ende dieses Monats
gehörig zu räumen, sonst die Kaufmänner vertilgen
zu lassen.

Leipzig, am 5. Februar 1885.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Hennig.

Richtamtlicher Theil.

Unruhen in Paris.

Wenn wir frühlingsläufig wesen, dann erwacht in
gewissen, stets zu Ausschreitungen geneigten Kreisen der Pariser
Gesellschaft die Lust, irgend eine Strafmautgebung in Scene
zu legen. Der Entschluss, auf die Straße hinabzusteigen,
wird seit Jahren bei allen Gelegenheiten verstanden, wo die
Anarchisten in Paris Versammlungen veranstalten. „Ob lebe
die sociale Revolution!“ ist der Ruf, unter welchem sie die
Gefüllungsgesetze begriessen und treuen. Für den 9. Februar
war nun von den Pariser Arbeitern eine grohe Versammlung
auf dem Opernplatz angestellt worden, die Regierung aber
hatte die Verammlung in richtiger Erkenntnis der voraus-
stehenden Gefahr verbietet. Um ihrem Verbot Anerkennung
zu verschaffen, batte sie eine große Polizeimacht auf-
gezogen und dieser den Auftrag ertheilt, keine Anfumungen
von Menschen zu dulden. Man wird diese Ver-
anstaltung mit Rücksicht auf die Ereignisse, welche
in den letzten Jahren mit den Pariser Arbeitern gemacht
worden sind, nur loben können; aber es geht Leute, die über-
haupt nicht zufriedenzustellen sind, die Alles tunken, was
eine Regierung thut. Hatte diese die Hände in den Schoß
gelegt und gewartet, bis die Anarchisten das Verbot zu einer
Aussicht ausgelöscht hätten, und wäre dann erst eingeschritten,
dann hätte die Oppositionspresso den Mangel an
Vorbehalt getadelt, welcher die Entwicklung von gefährlichen
Ereignissen geschehen lässt, hätt sie zu verbünden; da die
Regierung aber diese Vorbehalt hatte wollen lassen, so wird
sie der Sowjet gewiss, daß sie eben Roth ihre Waffen-
mittel getrammt. Das ist stets so gewesen und wird immer
so sein. Nach allen Mitteilungen, welche über die Verhandlung
in Paris am 9. Februar verliegen, ist nur anzuhören,
daß die Regierung zwecklos handelte, als sie den Betrieb
unterbrochen, daß sie im Staande ist, Ruhestörungen zu ver-
hindern, und sie hat dadurch wahrscheinlich Schlimmeres verübt.
Doch die Sache nicht ganz so verstand, wie man sie von ge-
wisser Seite darstellen bemüht ist, geht daraus hervor, daß am
folgenden Tag von den Anarchisten ein Waffenladen gefärbt
wurde. Weitere Nischen und durch feindliche Einschreiten der
Polizei vermieden worden, aber ohne diese Einschreiten würden
die anarchistischen Leidenschaften gewiß gefährlichere Ausbrei-
tung gewonnen haben. Wir sind der französischen Regierung
doch zu Dank verpflichtet, daß sie rechtzeitig genug
Möglichkeit ergriff, um die Anarchisten innerhalb der gesetz-
lichen Grenzen zu halten. So weit ist die Sache in Erfas-
sung, aber es fragt sich, ob die Regierung nicht doch Fehler
gemacht hat, welche das Volk groß gejagt haben, und in
einer Beziehung können wir sie allerdings von Schuld nicht
freisprechen.

Es haben in Paris seit Jahren Versammlungen statt-
gefunden, in welchen die Ermordung der Bourgeoisie als das
allein richtigste Mittel angesehen wurde, um die Lage des
Proletariats zu verbessern. Die Anarchisten forderten nördlich
der Organisation des Proletariats auf und drohten
dort auf das Danzig. Die Sache hat ja auch ihre
sozialistische Seite, daß sie nicht zu leugnen, aber ganz so posse-
halt, wie man sie zu schätzen verachtet hat, sind die Ver-
sammlungen doch nicht gewesen. Sind doch in der Kammer
noch ernsthafte Anträge gestellt worden, Willkommen z. Aus-
stellung der Männer in den Gebäuden und zur Durchsetzung
der gleichen Wohnungen für Obdachlose herzugeben.
Man erkannte also auf der Seite, von welcher diese Ansage
gestellt wurden, eine Flucht der Regierung an, die Recht der
Bürger durch direkte Eingriffe in den gewöhnlichen
Aau der Dinge zu mildern. Diese Anträge wurden zwar
abgelehnt, aber ein anderer wurde angenommen, welcher die
sofortige Ausgriffnahme der Staatssoldaten forderte. Auch
dieser Beschluss enthielt die Anerkennung des Rechtes auf
Arbeit, welches von den Sozialisten geltend gemacht wird,
freilich in ganz anderem Sinne, als es jemals gewahrt
werden kann.

In Paris gibt es viele Tausende beschäftigungsfähiger Arbeiter.
Ein Theil derselben sind Vente, welche gern arbeiten würden,
wenn sie Arbeit bekämen, aber die Werktags sind Scherer,
welche die tatsächlich bestehende Not lediglich zu dem Zweck
ausbeutet, um Standort zu suchen und unter dem Schutz der
allgemeinen Vernichtung ihre Löhne zu füllen. Was die
Franzosen brauchen, sind ruhige, feste Zustände, ein geschützter
Kreis, welcher das Vertrauen der Bevölkerung nicht und ihre
Unterwerfung nicht besteht. Die Furcht, daß irgend eine soziale
Umwälzung die bestehenden Verhältnisse in Frage stellen könnte,
ist es wesentlich, welche eine wirklich geheime Entwicklung
von Daniel und Industrie nicht aufkommen läßt. Einmal
haben sie die Verhältnisse ja geschafft; am 21. Februar
und dreizehn Tage später, daß sich das Ministerium
Herr am Ruder erhalten hat. Das ist unerhört in der
vierten französischen Republik, in welcher der Ministerpräsident
bis zum Jahre 1883 der regelmäßige Zustand war. Das
Ministerium Herr ist der erste Anfang, die Zustände in
Frankreich auf einer festen Grundlage zu stellen, und daß dieser
Beschluss bisher mit Erfolg gelöst hat, dient dem Vater des
Gabinetts, Herrn seiner Thalhoff und seinem Ankamer zum
Ruhme. Über das Mittel, die anarchistischen Leidenschaften
zu jagen, ist auch von dieser Regierung noch nicht gefunden
worden. Es ist zur Herstellung halbbarer Zustände durch-
aus notwendig, die Anarchisten unfehlbar zu machen.

Eine leichtfertige Lehre rath dazu, die Leute gewähren und

Ausgabe 18,750

Aboptionspreis viertelj. 4^½ M.

mit Briefporto 5 M., durch die Post
bezogen 6 M. (Bei einzelner Nummer 20 M.)

Belegpreis 10 M.

Gebühren für Sprechberichter:

im Register-Normal geliefert

oder Umschlag 10 M.

mit Vollpostwert 10 M.

Unterla. Sprechberichter: 20 M.

Großer Schrift: laut und. Wertvergleichs-

Labelleiste u. Sillenitz nach höherem Zoll.

Reklame:

unter dem Redaktionstitel für 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

rechnen. — Hobel wird nicht gerechnet.

Belegung prämienfrei oder durch Be-
zeichnung

nachdrücklich

unter dem Redaktionstitel die 4 gestellt.

Heile 5 M., vor den Nummern nachdrücklich

die Belegpreise 10 M.

Zeitung ist kein an die Belegpreise zu

Extra-Concert

im Saale des
Neuen Gewandhauses zu Leipzig
Sonntag, den 15. Februar 1885.

Mitwirkende:
Frau Fanny Moran-Olden (Gesang), die Herren Adolf Brodsky (Violin) und Arthur Friedheim (Pianoforte).

Programm.

Sonate für Pianoforte und Violin (Op. 47, A-dur) Rudolph Kreuzer gewidmet L. van Beethoven.
Lieder mit Begleitung des Pianoforte:
a) „Mäusche“ von J. Brahms; b) „Ich liebe dich“ von Beethoven;
c) „Frühlingsnacht“ von R. Schumann.
Solostücke für Pianoforte:
a) Nocturne (C-moll); b) Präludien; c) Polonaise (A-dur). F. Chopin.
Lieder mit Begleitung des Pianoforte:
a) „Prinzessin von Hainrich“; b) „Wiegunglied“ von W. A. Mozart;
c) „Neue Liebe“ von A. Reinsteine.
Adagio aus dem 2. Concert für Violin L. Spehr.
Solostücke für Pianoforte: a) Zweite Ballade; b) Zweite ungarische Rhapsodie. F. Liszt.

Die Pianoforte-Begleitung hat Herr Willy Rehberg übernommen.

Billets & 1½ M werden im Bureau des Alten Gewandhauses und vor dem Concert an der Caisse des Neuen Gewandhauses, welche sich an der Rückseite (Grau-Straße) befindet, verkauft. Sparschaftsbücher werden zu diesem Concerte nicht verabreicht. Garderobegebühren sind nicht zu entrichten.

Beginn 10½ Uhr. Anfang um 11 Uhr. Ende 12½ Uhr.

The Concert-Direction.

Concert, 15. Febr., Abend 8 Uhr, im Saale der deutschen Buchdrucker-Gilde vom Aussteller Otto Halm.

Programm: Historische Thüge über Amerikanian. Ein spritziges Gedicht. (Barfuß: Titel bestellt.) Eine Sonette. (Barfuß: 1. Teil, 2. Teil, 3. Teil und 14. Euterine.) Ein Volksspiel in 1 Act. (Barfuß: Titel und (amüsante) authentische Sectionen.) Eine Heile-Geburten im Altert. bei 2. Schw. und ungar. Dialect. (Barfuß: geschichtliche Erinnerungen.) Spiel in 2 Teile. (Barfuß: 1. u. 2. Part.) Bildnis eines 1. ungewöhnlichen & 2. A. zum II. ungewöhnlichen & 1. A. - Studentenfest & 15. A. vorher bei Herrn Buchdrucker C. F. Fleischer, Untermarktstraße 20, im Bestuum, zu hören.

Montag, den 16. Februar, 8 Uhr Abends im Theatersaal des Krystall-Palastes

Grosse Zauber-Soirée

in der höheren Magie, Gedankenlesen etc.

ausgeführt von Carl William Böller.

Régisseur am hies. Stadttheater. Billets & 4, 3, 2 und 1 M sind in der Vogel'schen Kunsthändlung zu haben.

Auction.

Sonnabend, den 14. Februar, Vormittags 11 Uhr werden in meinen Speditionsräumen folgende 6 Schilde Christinen meistertisch versteigert:

1 Sch. enthaltend	148	Uhr Jam.-Rum,
1 .	146	
1 .	104	franz. Cognac,
1 .	110	
1 .	148	Jam.-Rum,
1 .	104	franz. Cognac.

O. G. Lentsch, Spediteur, Brühl 58.

L. Vieh- und Krammarkt zu Lindenau bei Leipzig Dienstag und Mittwoch den 3. und 4. März 1885. Der Gemeinderath, Queck, Gem.-Vorstand.

Kette,

Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft.

Hierdurch machen wir bekannt, daß unter Tarif für die Verförderung von Gütern aus Hamburg nach Dresden und vice-versa vom 15. Februar 1884 bis 15. 6. 18. außer Kraft tritt. Der von diesem Tage an gültige neue Tarif ist bei unserer Generaldirektion und unseren Vertretern zu haben.

Im unteren Tarif für die Verförderung der Güter in Hamburg, Elbora und Haffburg sind Minimalgütekosten-Sätze aufgenommen worden.

Troden, den 8. Februar 1885. Die General-Direktion. E. Bellingrath.

Leipziger Immobiliengesellschaft.

Die vierzehnte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Leipziger Immobiliengesellschaft findet Sonnabend, den 28. Februar 1885, Nachm. 3 Uhr in dem Geschäftsräume der Gesellschaft, Promenadestraße Nr. 1, statt. Das Verhandlungstheatre wird 1½ Uhr geöffnet und zunächst 3 Uhr geschlossen werden.

Tagesordnung:
1) Vorlegung des Geschäftsjahres und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1884.
2) Erteilung der Zustellung an den Aufsichtsrath und den Vorstand der Gesellschaft.
3) Wahlstellung über die in Bericht gebrachte Berechnung des Gewinnes.
4) Wahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrathes.
Die Berichte zur Generalversammlung liegen vorzeitig ab in den Geschäftsräumen der Gesellschaft aus.

Leipzig, den 11. Februar 1885. Der Aufsichtsrath. Dr. Wachsmuth.

Die Dumas'sche höhere Töchterschule beginnt ihren neuen Cursus am 15. April d. J. Anmeldungen in denselben werden entgegengenommen im Schulcafe Burgstraße Nr. 12, 2. Storie. Sprachl.: täglich von 12-1 und 4-5, abends. Mittwoch und Sonnabend.

Handelslehranstalt der kaufmännischen Innungshalle zu Gotha. Beginn des neuen (68.) Schuljahrs am 15. April. Aufnahme erlangen nur Schüler von Mitgliedern der Innungshalle. Prospekte und andere Auskunft beim Unterrichtsführer. Gotha, im Februar 1885. Dr. Goldschmidt, 1. B. Director.

Hôtel und Restaurant Zum Sächsischen Hof Nitterstraße und Brühl-Side empfiehlt sich einem geraden liegenden sowie rechten Publikum bestens. Gute Bäuerin von 1.20-3.4. Bierhaus Otto Reusner. Bente und folgende Tage hochfeines Bockbier von Bielefeld & Co.!!!

Gustav Kuhnt,
Speditions-Geschäft, Eisleben.

Auction.

Freitag, den 13. Februar, Vormittags von 10 Uhr an jeden unspezifizierter einer Reihe Stück, wie: 2 Zapfen, Züge, Stühle, Garten-Stühle und -Tische, 1 Gas-Kessel, 1 gr. Schaukunst, 1 Bentz, Spiegel, 2 gr. Gläser im Küchen, mehrere Wasserkocher mit Glashörnchen, 1 Schaukunst-Glasur, sowie versch. Wirtschaftsgeschäfte meisthetisch versteigert werden.

Wartstraße 5, part. J. F. Pohle, Auctionator.

Nachlaß-Auction.

Die zu einem Nachlaß gehörigen Möbel, Bettler, Wäsche, Kleidungsstücke, Haussachen u. gelungen.

Montag, den 18. Februar 1885.

Vormittags von 10 Uhr an im Gewandhaus Turnerhalle Nr. 15, I. Stock, zur öffentlichen Versteigerung.

Martin, Kaufm.

Die röhrichtlich bekannten

Größte Auswahl Ball- u. Gesellschaftsfächer.

Vorjährige Muster unter Selbstkostenpreis.

Reizende Neuheiten in Schmucksachen.

Import, Japan- und China-Waren.

In- und ausländische Majoliken, Porzellan-, und Bleiert-Fantase-Gerätschaften.

Cuivre poli, Bronze sumé und Eisenguss-Luxusartikel.

Passende Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke.

Eduard Tovar, Petersstraße 19, neue Passage.

Elfenbein-Billardbälle,

Patent-Horn-Billardbälle,

Preis pro 3 Stück 20 M.

Billardqueues, Lederkreise, Obladen,

Vochholzgelenk und Regel

empfohlen in großer Auswahl zu jedem Preise.

Adolf Gerold, Drehölzer,

Grimmischer Steinweg 6, unter dem Hauptausgang.

Billardbälle und Kegelkugeln werden sofort abgedreht.

D. R. P. No. 23067.

Zahnbursten mastiqué garantie

in leicht, mittelweich und hart,

a 50, 75, 100 und 125 M. der Stück,

oder sehr im Magazin von

Theodor Pitzmann,

Großmarkt und Zählerstraße.

Für Vereine

offert Cotillonorden, per Dutz.

von 20-40 Knallbonbons, mit scherhaftem Kopfbedeckungen, per Dutz. von 50-60 an, mit ganzen Anzügen etc. Pfauenköpfen und Schnabelbills, sowie großes Auswahl in Cotillon- u. Carnaval-Gegenständen für Herren u. Damen.

Für Restauratoren Narrenkappen etc.

Ball- u. Gesellschaftsfächer mit und ohne Blasen, sowie

Stickerel zu billigen Preisen. Geschäftsbücher, Anfertigung aller Druckwerke, Coverts, Post- und Avskarten, Packzettel, Briefköpfe, Rechnungen (100 Stück mit Firma 1 M.), Briefpapier mit Monogramm, 20 Boges und Couverts 1 M.

100 Visitenkarten 25 M.

Ernst Enge, Grimmischer Steinweg 3, neben der Hauptpost.

B. Eisenreich

empfiehlt in Fabrikpreisen

für Confirmanden

grosses Lager reinw. Cachemires, Robe 10—20 M.

Jetzt: Reichstrasse 55, I.

Ecke Grimmaische Strasse; Sellier's Hof.

Auf meinen Ausverkauf von zurückgesetzten echten Filet, feinsten englischen und französischen Gardinen gestatte mir nochmals aufmerksam zu machen.

Emil Beckert

Special-Handlung für Gardinen

Thomaskirchhof, Ahlemann's Haus.

Papier-Mützen

für Gesellschaften u. Restauratoren

empfiehlt in großer Auswahl von 6-8 M. Preis ab

D. H. Wagner & Sohn,

Grimmaische Straße Nr. 3

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

J. Danziger, 36 Grimma. Str. 37.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

25 M. prächt. Cigarren 70 M. bei

P. A. Schiller, Markt, Grimma 20.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

zu bekennen billigen Preisen 120 Farben in 4 Qualitäten.

Erste Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nº 44.

Freitag den 13. Februar 1885.

79. Jahrgang.

Polnische Presstümme.

"Wir hatten an dieser Stelle schon mehrmals Gelegenheit zu bemerken, daß in der Regel in deutschen Blättern von den niemals ruhenden politischen Agitationen nur Seiten der Rude ist. In preußischen Zeitungen erscheint über jene allerdings ab und zu eine kurze Notiz, aber dann wird es wieder lange Zeit ganz still, was wohl Vieles zu dem Glauben verleiten mag, daß die ganze polnische Agitation, mindestens die in Polen und Westpreußen, jeder eigentlich politischen Bedeutung entbehre. In dieser Annahme könnten jedoch manche Seiten neigen, welche das Polenland, seine niemals aufgegebenen Ansprüche und Wände gar nicht kennen, wie das ja in Deutschland, außerhalb Preußens, vielfach der Fall sein mag. Die politische Agitation hat aber in völligem Gegensatz zu den oben angeführten irrtümlichen Annahmen gerade am Ende der jüngsten Jahre eine Höhe und einen ganz fühlbaren Aufschwung erreicht, die befürchtet unter der polnischen Bevölkerung Preußens immer bedenklicher vorkommen.

Als ein Hauptagitationsmittel muß die polnische Presse betrachtet werden, welche das Polenland und Westpreußen allmählich eine Haltung angenommen hat, welche mit einer Kriegserklärung gegen Preußen und das gesammte Deutschland verdeckt identisch ist. Beigleich dieser Haltung der polnischen Presse und ihrer unverhohlenen Angriffe gegen Preußen und Deutschland liegt und steht eine höchst merkwürdige, leidenschaftliche Schrift vor, welche unter dem Titel „Die polnische Frage in Bezug auf Preußen und das Deutsche Reich“ im Verlag von Ernst Lünck in Thorn erschienen ist.

Da wird vor Allem darauf hingewiesen, daß die Polen im Jahre 1772 erfolgte Theilung ihres Landes und die späteren erfolgten durchaus nicht anerkannten wollen und zugleich fortwährend Protest erheben. Dass dieser nicht in Bezeichnung gerade und der Gedanke an die Wiedervereinigung Polens nicht eindämmbar, dafür sonst ganz behördend die polnische Presse, welche die läufige geistige Naturung der verschiedenen Weltkriegerien ist. Aus dieser polnischen Presse tritt in großartiger Weise zweierlei zu Tage: einmal der unverhohlene Krieg gegen Preußen, das deutsche Reich und Alles, was deutsch heißt und die Hoffnung, daß durch gewisse politische Ereignisse, die Wiederherstellung Polens früher oder später erfolgen müsse. Der immer wiederkehrende, auch in allen politischen Volksversammlungen sich wiederholende Ruf ist: „So lange die Welt bestehen wird, kann der Pole das Deutsche Bruder nicht sein.“ Diese Behauptung an den wirtschaftlichen und sozialpolitischen Beziehungen Preußens und Deutschlands wird von den Polen zugegestanden, welche dieselben als „fremde“ bezeichneten, die dem politischen Brüder und Brüder nicht allein zuwiderwirken, sondern dem polnischen Brüderthume sogar gefährlich werden könnten.

Zur Kenntzeichnung der ganzen polnischen Agitation bringt die früher erschienene Schrift auch eine ganze Reihe von höchst qualitativen Ausführungen und Angriffen der verschiedensten in Polen und Westpreußen erscheinenden Blätter. In dieser Richtung leidet besonders die „Gazeta Toruńska“ (Thornener Tag) ganz schamlos, ein Blatt, das auch dem Verfasser der erwähnten Schrift als das bläßeste aller politischen Heftblätter Polens und Westpreußens bezeichnet wird. So istreute es gelegentlich eines Rückblicks auf den Kulturkampf in nordöstlichen Gebieten folgendes: „Der preußische Kultusminister, Herr Dr. Ogieler, hielt es für eine wohltuende Sache, sich breit darüber auszuladen, was in den austriasiatischen Missionen in den österreichischen Provinzen über die politischen Verhältnisse geschrieben sind. Der Inhalt dieser ministerialen Ausführungen ist unserm Herzen schon auf den Kammerbericht bestimmt. Da ist keine einzige Thatsache, im Gegenteil, die sie geben, die nicht vollständig, dagegen in der Hauptvorwurf in der Plausibilisierung der Behauptung zu sammengefaßt, daß die Polen die Hoffnung nicht verlieren, vielmehr unerschütterlich an die Zukunft Polens glauben; alles was ihnen, was sie denken und wünschen sie haben verloren, alles was ist für Bereitung, Thätigkeit und Mittel zu diesem einen und aussichtsreichen Ziele.“ – „Wir wollen wieder, noch können wir, noch erdenken wir uns“, lädt das politische Blatt fort, „dem Herrn Minister dieses zu bestreiten. Es ist ja der Pole bestehend und alle jünglich näheren jüdischen Gläubern und jüdischen Hoffnung. Das Ziel unseres Herzens, der Nutzen ihres Werks, der Gegenstand ihres Dienstes und ihr Ideal ist einzig und allein: ein frisch und glänzendes ganzes Polen. In welchen Grenzen dies wiedererstehen soll, ob in jenen vom Jahre 1772, ob noch in weiteren und früheren, oder in gewissermaßen, nach Maßgabe der Möglichkeit, ob in einer anderen. In der Idee und in der Hoffnung: in den möglichst weitreichenden in der Möglichkeit: wie Gott es geben und die Umstände es zulassen werden. Keiner von uns Polen hat jemals etwas Änderes gesucht, höchstens ein schwächer Mensch oder ein von der Nation Abfallender oder ein Freigänger, und dieser legt ab wann. Dieser Geschäftsmann ist unter rechtshabenden Leuten eigentlich überflüssig; mögen sie kein Nationalist sein. Deutet das auf die Gewalt, Überzeugungen und Bestrebungen, die jeder Nation und jedem ihrer edlen Kinder angehören sind. Sie zu verwirren oder auch nur von ihnen abzuhalten, ist Verzerrung und Gemeinheit. Hierin gibt es keine Wahl, giebt es keine zwei Wege, auch nichts Gewinnmögliches, nichts Entnahmefähiges, es gibt nur eine Wahrheit, eben weil es Wahrheit ist. Raus und angefechtet! Dieser eigentl. Demaskat vom reelligen Standpunkt, vom Standpunkt des preußischen Staatsbürgers einen Vorwurf machen? Wir haben uns nicht in die Grenzen der preußischen Monarchie, auch nicht in die des deutschen Reichs hineingebeten. Man nahm uns, wie wir waren; unsere natürlichen Rechte nahm man uns nicht und zulassen auf. Diese unfreie natürlichen Eigentumlichkeiten versprach man zu achten, zu pflegen und zu entwickeln; denn eine solche Bedingung sollte das ganze in Wien versammelte Europa, welches die Söhne nicht entkräften wollte, um einen dauernden Frieden, dauernde Regierungen und Geschäftsführer zu verbürgen. Aber, was ist aus uns geworden, was will man von uns? Daraus haben wir nur die eine einzige Antwort: Deutsche wollen wir nie mehr werden, niemals, niemals!“ – So steht die „Gazeta Toruńska“.

Auch in einem anderen preußischen Blatte, im „Przyjaciół Indii“ (Görlitz), sind ganz erstaunliche Dinge zu lesen. Da heißt es unter Anderem: „Ganz Ungehörtes hat sich in Italien unter preußischer Herrschaft ereignet. 75 Litauer haben eine Adressé an den Regierungs-Präsidenten in Rombergdorf gefandt, in welcher eine Gemeinde mit den Polen verbündet. Dass man nur 75 Unterzeichneten zusammenbringen konnte, beweist, daß die Litauer, welche sich der Linie des Kronen (Polens) mit Litauen erinnern, nicht unterredeten wollten.“ „Im Übrigen muß man bemerken, daß die Verbündung Polens mit Litauen unbedingt ist und eher wird die dundi Litau, verloren durch Litauen, ganz jenseits der polnisch-polnischen Nation aufzukommen, als die freiwillig verbündete Nation, wie Litauen mit Polen.“

Der „Gonic Wielkopolski“ bringt wieder einen Artikel, „Aus Malinen“ überliefernd, in dem zur Radikalierung von Polen nach Malinen gerufen wird. In diesem Artikel heißt es: „Ihr Herrn, die Ihr das von dem Blute der Väter bestreitete und geweihte Land ihren Feinden (sic!) verlust-

haft, für Euch ist hier eine schöne Gelegenheit, dem Vaterlande das zugesetzte Unrecht zu vergelten; es ist Gelegenheit, den Bluden mit weiteme Ihr den polnischen Namen gespendet habt, abzuholen. Sieht zu uns! Hier ist das Land so fruchtbar und so politisch, wie im Großherzogtum, wie in Westpreußen, im Kreisland oder in Litauen, und das Feld zum Serdiess um Gott und das Vaterland weit ungangreicher. Dort wird Niemand uns Gott weinen, hier aber werden wir Euch mit Freudentränen empfangen. Und wenigstens Euch ein Teil der Väterinnen wird es mit Freudentränen empfangen und dies Euch traurig kommen wird, bis wir sicher, das Eure Traurigkeit sich in Sorgen in Freude verwandeln wird.“

Reihende Ausführungen der politischen Presse bringen die erwähnte deutsche Presse noch sehr viele; hier wird es mit dem widergezeigten wohl gewiss sein. Eine Thatade geht darum jedenfalls über bevor, nämlich die, daß es den angeblich so „geschädigten“, „vergewaltigten“ Polen an deutscher Freiheit durchaus nicht mangelt. Es fragt sich nur, ob diese Freiheit auch zum Vortheile des Deutschen ausfällt.

Klus Bismarck über die Novelle zum Tollwirt.

L.

* Wir geben in Erwähnung unseres Reichstagssberichtes nachstehend noch den litografischen Wortlaut der Rede des Reichstagsablers 8, welche derselbe in der Sitzung vom Dienstag gehalten hat:

Die Bismarcks, die ich habe, mehrläufig auf dem Gebiete der Specialitäten über Korn- und Holzläufige besitzen. Ich würde daher abwarten, bis die Spezialitäten über diese beiden Parteien bekannt, um mich zu äußern, aber die Rede des letzten Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn Abgeordneten beginnen, ohne mich aber auf das mit jährlig unveröffentlichten Gebiet der Spezialitäten zu beziehen. Ich will alle, bei dem mit verdecktem der Holzläufige eingehen. Da hat der Herr Abgeordnete gesagt, wir würden, wenn wir die schwedische Konkurrenz und Preisabschaffung unterstützen, um Kosten zu senken, aber die Rechte des leichteren Herren Abgeordneten erhebt doch einen Artikel, der ich nicht so lange unveröffentlicht lassen möchte, daß ich nicht mehr unveröffentlichte Artikel in der Welt bestehen lassen, wie vielleicht Ihnen scheint. Ich verzage, bis wir nach der Sitzung, die die Diskussion bestimmt, in die Spezialitätenmagazin gehen werden.

Ich will mit den letzten Äußerungen des Herrn



Büchsen u. doppelse
Buchstaben.
Rechnung,
Wochens-
schriften.
Schrift u. Buchdruckereien
Gesell-
schafts-
Schriften.

E. Schneider
Stenographie.
Schall-Schreiber.

Einl. u. vord. Buchführ., Kursbuch, Tropf-
schiff, Schrift u. J. Hausschild, Gläsern, Etz. 37.
Buchführ., Hr. Rechner, Käthar., Etz. 37.

Schön- u. Schnell-
Schreibunterricht
für Erwachsene von
F. Chaponier,
Mühlgasse 2.

English

wants by an English lady, early classes
for those in business. Addr. H. 770 Exp. 4. Bl.

An English lady gives lessons at home
and in families Markt 8, Tr. A. II.

Engl. bei einer Englischklasse

Fremdenstrasse 34. II.

Engl. bei einer geborenen Engländerin,
Mäda. Preis. Beside A. Högl.

Gesell. u. Techn. Werkstraße 39. II.

!!Spanisch - Italienisch!!

Prof. G. Aquena,
Hinterstraße 11, v. r. — Spiegel. 1—2 II.

Herrsch. u. Sch. gewünscht. Repetitorium
an der Abt. 11. v. r. II. 117 Exp. d. Bl.

Caud. philos. entw. gewünscht. Repetitorium
im Pat. Gesch. Freizeit. Honorar
nach.

Unterstützung für Studium
durch im Stadt-
höher

1.000 E.
Herrn
die von
erachtet er

Für einen Realsschüler
11 Jahre alt wird zur gewöhnlichen Be-
schriftung der Schuluniform eine dazu
höhere Preissumme gefügt. Nachrichten
erhalten unter P. T. G. postiertem Goldia.

Gehalt ein Unterprimaier zu Nach-
hilfestunden Turnerstraße 10b, port.

Brüssel.

Penitentia für Töchter gebildete. Einthe.
Bücherkasten: Milie. Brüssel, norm. Ge-
schenke der königlichen Privilegierten
der Belgien. Einthe. Studien. Augenheil-
kundlichen. Dichte. Werke von Eltern
und Söhnen. Beginn des Sommer-
ferien: 18. April.

Pension.

Junge Mädchen, auch Kinder u. 6. Jahre an,
frische. Einthe. Schule, hohes weiteres
Zustellung in allen leisen Gardinenketten,
Schmuckketten, fremden Sprachen, sowie im Wirt-
schaftshaus. Höchst niedriger Preisnotpreis.

Höheres Lehranstalt

für Insektenkunde, Leipzig, Katharinenstraße Nr. 11.

Tätig. Prof. C. G. L. Lehrer in Insekten-
Kunde mit 1. J. 1. 1000 Exp. d. Bl.

Unterstützung im Gesangspiel, Vorlesungs-
sache bereits vorhanden, wird für eine
junge Dame gesucht. Nr. 1. 1. 1000
port. 1. Klasse rechts, am Königsplatz.

Damen wird das Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v. C. 1. Klasse. 1. 1. 1000
2. Klasse rechts, am Königsplatz.

Unterstützung im Schneiderin. Was-
nehmen, namentlich das Zu-
schnüren. Weiß. u. Prof. in 4-5 Wochen
gelehr. Marie. v.

Heute frische Wurst, à Pf. 80 Pf.

W. Ziegler frisch! Große Auswahl.

■ S. helle Aufschnitt. ■

Otto Schlein (Gießerei).

■ Ernst Klessig, Hainstrasse 3.

Besters Speisefett,

■ Pfund 55, bei 5 Pf. u. 54 Pf.

Schmelzbutter

in jeder, garantiert reiner Qualität.

Pa. getr. Presshefe,

frisch frisch.

Emil Peters.

52 Gießereistraße 32.

Seitens ausgeschliffenes

Speisefett,

der Pfund 55 & empfiehlt

H. Glaser, Käsestraße Nr. 60.

Auerkant feinstes ergänzendes

Weizenmehl 100

Pf. 85 4,-, Gr. 3,50,-.

Räfferauszug

der Königsmühle zu Blaues Dresden.

Pf. 120,-, Gr. 19,-.

Mehl-Special-Handlung

51 Gießereistraße 51.

M. T. Conditor, Pianinkchen 5 Pf.

Warenhaus, gefüllt.

Honigkäferbonbons,

Kohlenzucker Brust-Caramellen,

Fruchtkonfekt, engl. fl.

Dessertbonbons,

Chocoladen und Cässes,

Thee- und Mandelkekser!

Honigkuchen-Geschäft

Salzglocken 1,-.

VANILLIN:

Hausmann's Patent

der Raffinerie der Vanille, zum Böden

und Soßen herzt verfeinern. Raffi-

nierer Böfot zu Tiere, Käse, Milch,

Käse, Butter, Böfot, besserer wie

Vanille-Süsse. Raffinerie zu Crème,

Chaudau, dem verschiedensten Back-

waren.

Bei Böfot ist das Vanille-Süsse

gegenüber den anderen Backwaren

um 50% billiger, besser als

Amerik. Aufschliffe, leicht,

Gießerei u. Seife tört. Vanille,

Salz. Brötchen, Brot, Käse, Ei-

gessen, Butterbrot, Butterbutter,

Butter, Butterbrot, Butterbutter,

Zweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Freitag den 13. Februar 1885.

Nº 44.

79. Jahrgang.

Gebürtige Herrenleute

Damit u. Kinderleiter, Stiel, ohne Gold, Silber, Schmucktaupe zu höheren Preis
E. Reinhart, Marktstr. 3, II.

Bitte gefällig zu beachten.

Höchste Preise für getrocknete Kleidungsstücke zahlbar, werthe Bestellungen erbetet
Adolph Hirschfeld,
Ritterstr. 43, 3. Et.

Höchste Preise zahlt

Lippmann Abraham

die gezeugte Kleider Ritterstr. 44, II.

Getr. Kleider aller Art,

Mittelstadt, von Handel, Coloniastr. 4, II.
Gebrauchte Kleider kaufen jetzt Jul. Kainser, Kämpferstraße Nr. 4, Hof.

Eine Familie, welche täglich ihre gewohnte Kleidung zu kaufen, möchte schmackhaftes Brot u. sonst Wohlstand zu kaufen. Offerten auf J. 150 durch die Expedition dieses Blattes erhalten.

1½ psd. Gasmotor,

gebracht, aber noch in gutem Zustande, wird zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preis unter "Gasmotor" zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

Ein gut erhaltenes Motorrad wird zu kaufen gesucht.

Hotel Norddeutscher Hof

Ein gehobenes, gut erhaltenes, großes Hotel, in der Nähe mit Preis unter "Norddeutscher Hof" zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preis unter "Norddeutscher Hof" zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

500000 Riesen, reines Rindfleisch

mit großer Röllung, werden gegen Geiste zu kaufen gesucht. Weitere mit Preis unter "Riesen, reines Rindfleisch" zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

Die Kosten für einen Tag 1000000 Riesen, reines Rindfleisch zu kaufen gesucht.

Offerten auf J. 1000000 Riesen, reines Rindfleisch zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

Gesucht.

600 bis 800 Riesen, reines Rindfleisch, etwas großer Röllung, werden gegen Geiste zu kaufen gesucht. Weitere mit Preis unter "Riesen, reines Rindfleisch" zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

Die Kosten für einen Tag 1500000 Riesen, reines Rindfleisch zu kaufen gesucht.

Offerten auf J. 1500000 Riesen, reines Rindfleisch zu die Expedition dieses Blattes erhalten.

25.000 Mark

wiegen gegen 1. Doppelbel und 4-4½% Verzinsung, auf längere Zeit unbedürft, auf ein neues Handelsgeschäft in hoher Post (Brandschutz 40.000,-) zu erbeten gesucht.

Offerten unter J. 112 an die Expedition dieses Blattes erhalten.

25.000 Mark

wiegen gegen 1. Doppelbel und 4-4½% Verzinsung, auf längere Zeit unbedürft, auf ein neues Handelsgeschäft in hoher Post (Brandschutz 40.000,-) zu erbeten gesucht.

Offerten unter J. 112 an die Expedition dieses Blattes erhalten.

Agentur oder Commission.

Für den Verlauf unserer

Erdfarben

suchen die Verdienstbarkeit einer eingehenden

Präsentation eines bei der Kaufhalle auf einer früheren Tätigkeit

Vertreter.

Offerten mit Referenzergänzung auf J. 112 unter T. H. 639 an Haasestein & Vogler in Leipzig erhalten.

Agentur oder Commission.

Für den Verlauf unserer

Bohrmeister

um Ausbauen eines Braunkohlenfeldes

in der Nähe von Leipzig sofort gesucht.

Offerten unter J. 112 unter T. H. 639 an Haasestein & Vogler in Leipzig erhalten.

Agent-Gesuch.

Von einer Fabrik in Südtirol werden

250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

ausgetauscht werden sollen, um später

noch 250000 Riesen, welche in 20-25 Riesen

Leipziger Börsen-Course am 12. Februar 1885.

Bank-Discours.		Ueberschuss-Course.		Sertien.		Divid. pro 1000 T.		Industrie-Aktionen, Pr. Aktien.		Div. T.		Gesamtzahl.		Ausl. Eisenbahn-Pri.-Obligationen.		pr. Stück	
Leipzig, Wechsel	8 %	Thaler, 1 Mark.	1 Mark, 50 Pf.	1. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Altenburg, Rennbahn	100 M. 100 %	100	15 12	Gold	Ausl. Toggenauer Eisenbahn-Nord-Schweiz-Linie	100 T.	100	100	
Breisgau	-	Golden strid, W. = 12 M.	-	2. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Chevaux, Act.-ap.-St.	100 M. 25 4	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
in L. Lombards	-	100 milles Holländ. W. = 12 M.	-	3. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Chemnitz, 1. -	100 T.	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
Amsterdam	-	1 Dollar = 4 Mark, 5 Pf.	-	4. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Zwickau	100 M. 100 %	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
Krefeld	-	100 Francs = 10 M.	-	5. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Croise, Rappi, Halle	100 M. 219 19	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
Basel, Pilatus	-	100 Lire = 10 M.	-	6. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	do. Schindlerswerke	100 M. 100 %	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
London	-	1 Pfund Sterling = 10 M.	-	7. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	Dampf- & Spur-Wagen	100 M. 100 %	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
Wien	-	1 Pfund Sterling = 10 M.	-	8. Russ. wicht. & Imperials & 5 Rouble, per Stück	-	100 %	-	U. W. M. F. Stora & St.	100 T.	100	15 12	Silber	100 T. 100	100	100		
Zins-T.	Deutsche Fonds,	pr. Stück.	Ausl. Fonds,	pr. Stück.	Zins-T.	100 %	-	do. Vorraus-Akt.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
100 %	Deutsche Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	1. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. Partial-Obligat.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	2. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	3. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	4. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	5. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	6. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	7. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	8. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	9. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	10. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	11. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	12. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	13. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	14. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	15. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	16. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	17. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	18. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	19. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	20. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	21. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	22. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	23. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	24. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	25. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	26. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	27. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	28. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	29. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	30. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	31. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	32. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	33. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	34. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	35. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-	-	do. do.	100 M. 100 %	100	15 12	do. Eisenbahn-Gesellschaften	100 T. 100	100	100		
do.	do.	do.	36. Russ. Reichs-Anleihe	100 M. 100 %	100 %	-											

